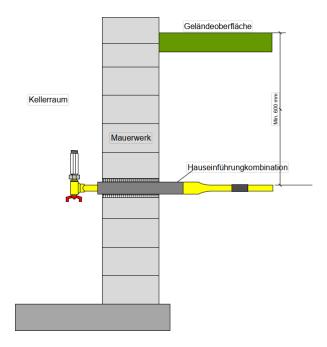
Merkblatt Netzanschluss Gas

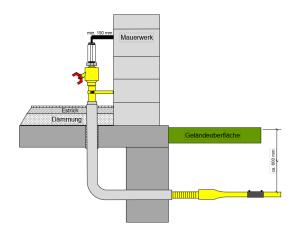
Gas-Hauseinführungskombinationen

Je nach Bauart des Gebäudes stehen unterschiedliche Hauseinführungen zur Verfügung:

a. Bei unterkellerten Gebäuden erstellen wir eine Kernlochbohrung und setzen eine gerade Hauseinführung ein.



b. Bei Gebäuden mit Bodenplatte kommt eine flexible Hauseinführung zum Einsatz. Um die Gebäudeabdichtung nicht zu beschädigen, muss von Ihnen hierfür bereits bei der Erstellung der Bodenplatte ein zugelassenes Leerrohrsystem vorgesehen werden. Andere Rohrsysteme (z. B. KG-Rohre) dürfen nicht verwendet werden.



c. Bei Verwendung einer Mehrsparteneinführung für alle Sparten beachten Sie bitte den "Einbauhinweis für Mehrspartenhauseinführungen und Leerrohrsysteme"

Hausanschluss-Schrank

Hier endet der Gas-Hausanschluss vor dem Gebäude in dem Hausanschluss-Schrank. Nach der Montage des Hausanschlusses kann dann die installationsseitige Verlegung bis zum Verbrauchsgerät erfolgen.

Leitungstrasse

Die Leitung darf nicht mit tiefwurzelnden Gehölzen überpflanzt oder durch z. B. einen Wintergarten, eine Garage oder eine Betonterrasse überbaut werden.

Tiefbauarbeiten in Eigenleistung

Wenn Sie die Tiefbauarbeiten selbst durchführen, ist das Folgende zu beachten:

- Die Gasleitung muss nach der Verlegung nicht zwingend eingesandet werden. Die Verfüllung des Grabens erfolgt lagenweise mit nicht steinigem Bodenaushub.
- Alternativ kann die Gasleitung in ein Schutzrohr verlegt werden. Dieses muss aber geschlitzt ausgeführt sein.
- In einem Abstand von 30 cm über der Hausanschlussleitung muss ein Trassenwarnband verlegt werden, welches von unserem RegioTeam geliefert wird.